12 Geläufigkeits-Etuden

ohne Octavenspannung

für das **Pianoforte** componirt

und dem

PAEDAGOGIUM für MUSIK in BERLIN

(Director W. Handwerg)

zugeeignet von

JEAN VOGT.

Op. 136. Pr. M. 1. netto.

BERLIN,

Verlag und Eigenthum der **Schlesinger**'schen Buch-u. Musikhandlung.

S. 6318.

Stich der Röder'schen Officin, Leipzig.

Vorwort.

Die für vorliegende kleinen Musikstücke gewählte Bezeichnung „Geläufigkeits-Etuden" ist hier zu verstehen in einem weiteren Sinne, als bei einzelnen ähnlich genannten Werken älterer Meister, wo sich dieselbe überwiegend auf Tonleitern oder leiterartige Gänge, einfach gebrochene Accorde und dgl. bezieht.

Nur vier der nachfolgenden Etuden sind in der C-dur Tonart gesetzt, damit der Schüler, geneigt bei dieser bequemen Tonart länger als nöthig stehen zu bleiben, nicht der Einseitigkeit schon frühzeitig zum Opfer falle. Um die Correctheit des Spieles zu befördern, ist jedem einzelnen Stück nur eine kurze Ausdehnung gegeben und zugleich durch häufige Wiederholung der Hauptfigur eine Erleichterung für den Ausführenden herbeigeführt.

Für die Uebungsweise der Geläufigkeits-Etuden wolle man das Vorwort zu Op. 66, 90 und 140 des Verfassers nachlesen.

Etwas vorgeschritteneren Klavierspielern sei dieses Werk für das „Vom Blatt-Spiel" nachdrücklich empfohlen. So früh wie möglich suche man sich von dem Irrthum (Dünkel) zu befreien, dass nur durch das Ueben schwieriger Sachen der wahre Fortschritt zu erzielen sei, denn weit schwerer ist es, das Leichte gut und schön, als das Schwierige mangelhaft zu spielen, und gerade ein Hauptverdienst hervorragender Virtuosen besteht darin, dass sie das Einfache und scheinbar Leichtere in so bewundernswerth - entzückender Weise zu Gehör bringen.

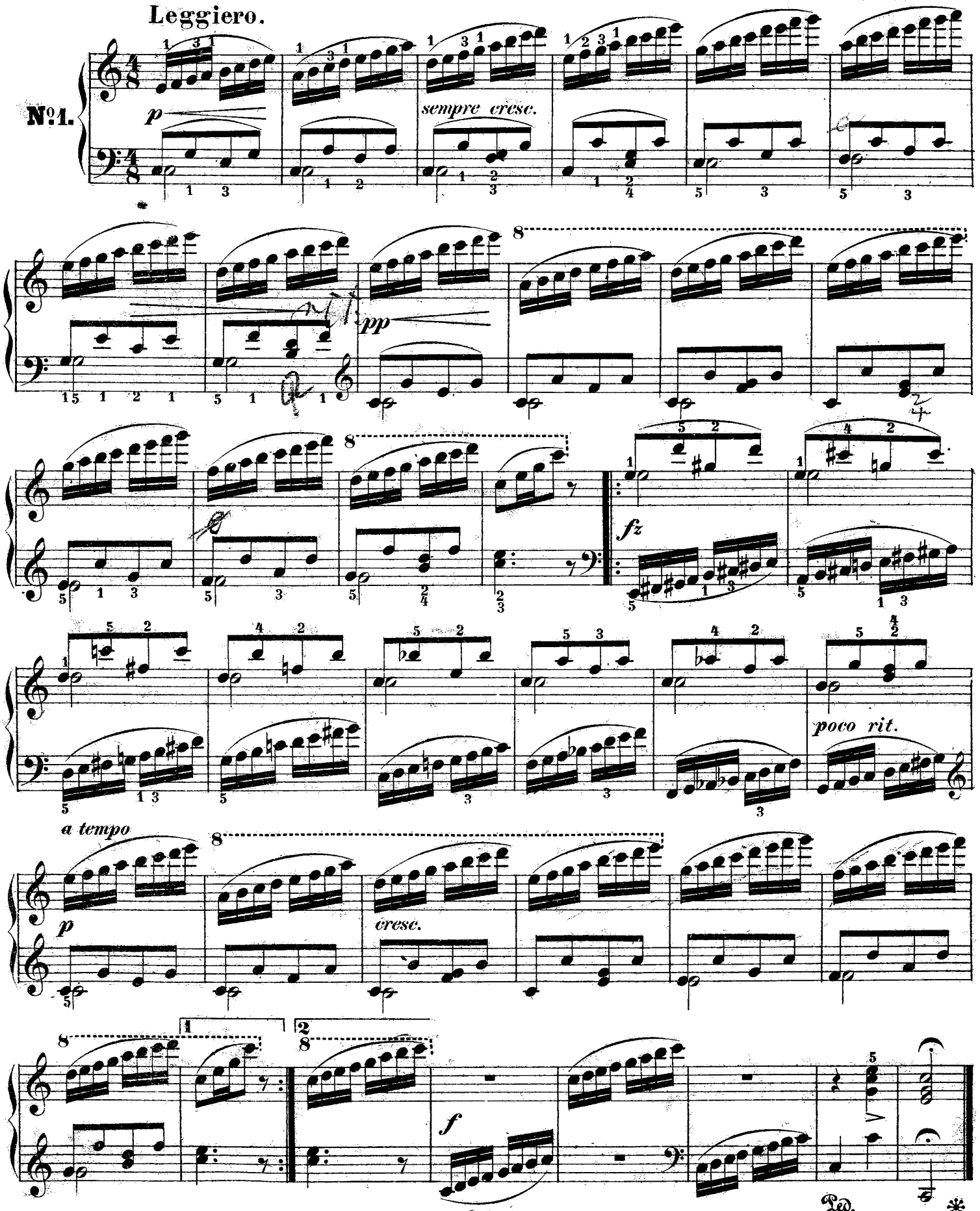
Jean Vogt.

GELÄUFIGKEITS-ETUDEN.

J. Vogt, Op. 136.

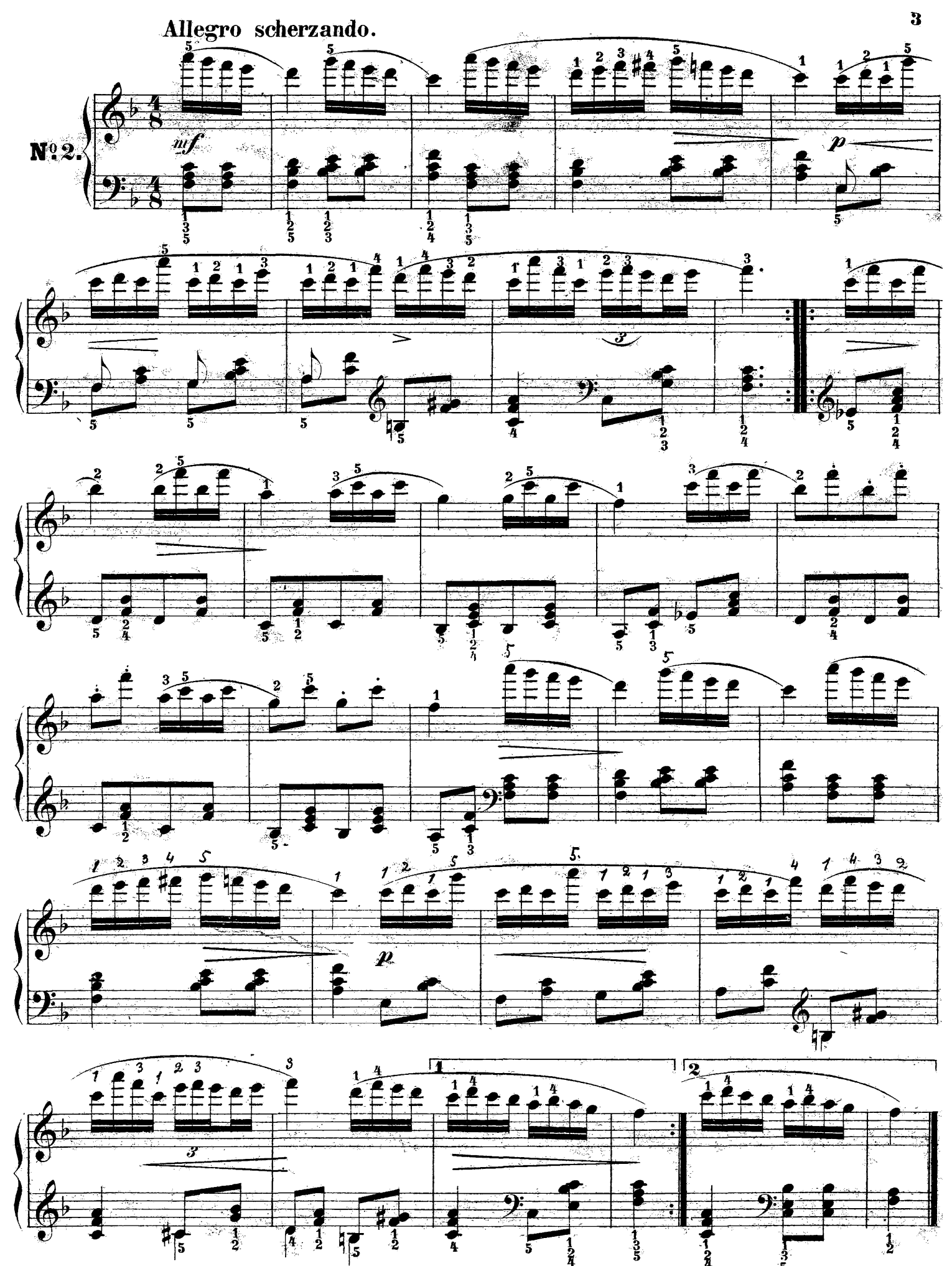
Leggiero.

No. 1.



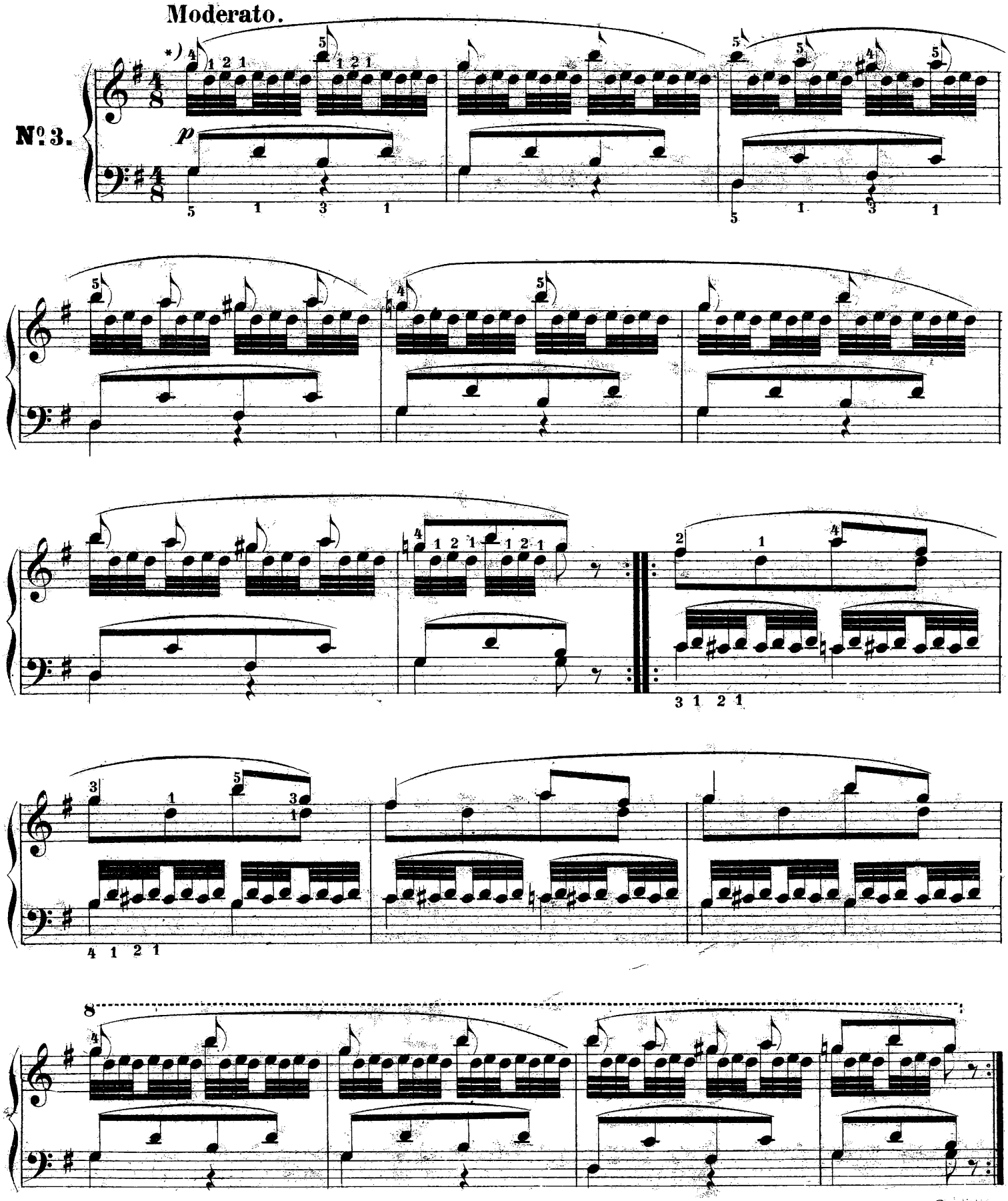
Allegro scherzando.

№ 2.



Moderato.

№ 3.



*) Bei der Wiederholung des ersten Theiles wird die rechte Hand eine Octave höher gespielt.

Der Triller muss bis auf die letzte Note deutlich, wenn auch langsam, gespielt werden.

Allegro.

№ 4.

p staccato

f

fz

p

fz

fz

fz

pp

1 2

p

poco rit.

p

Allegretto scherzando.

№ 5.

p

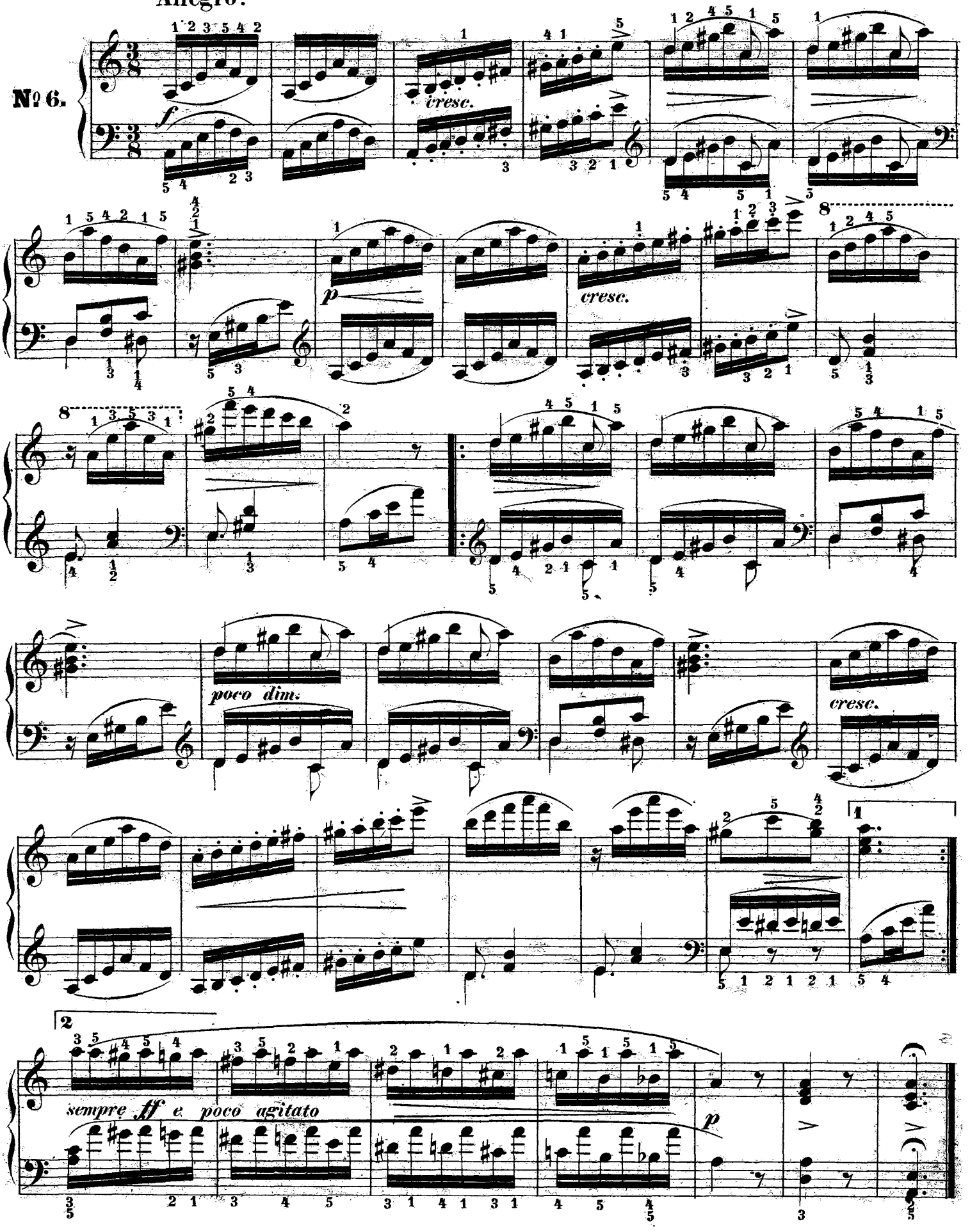
poco rit.

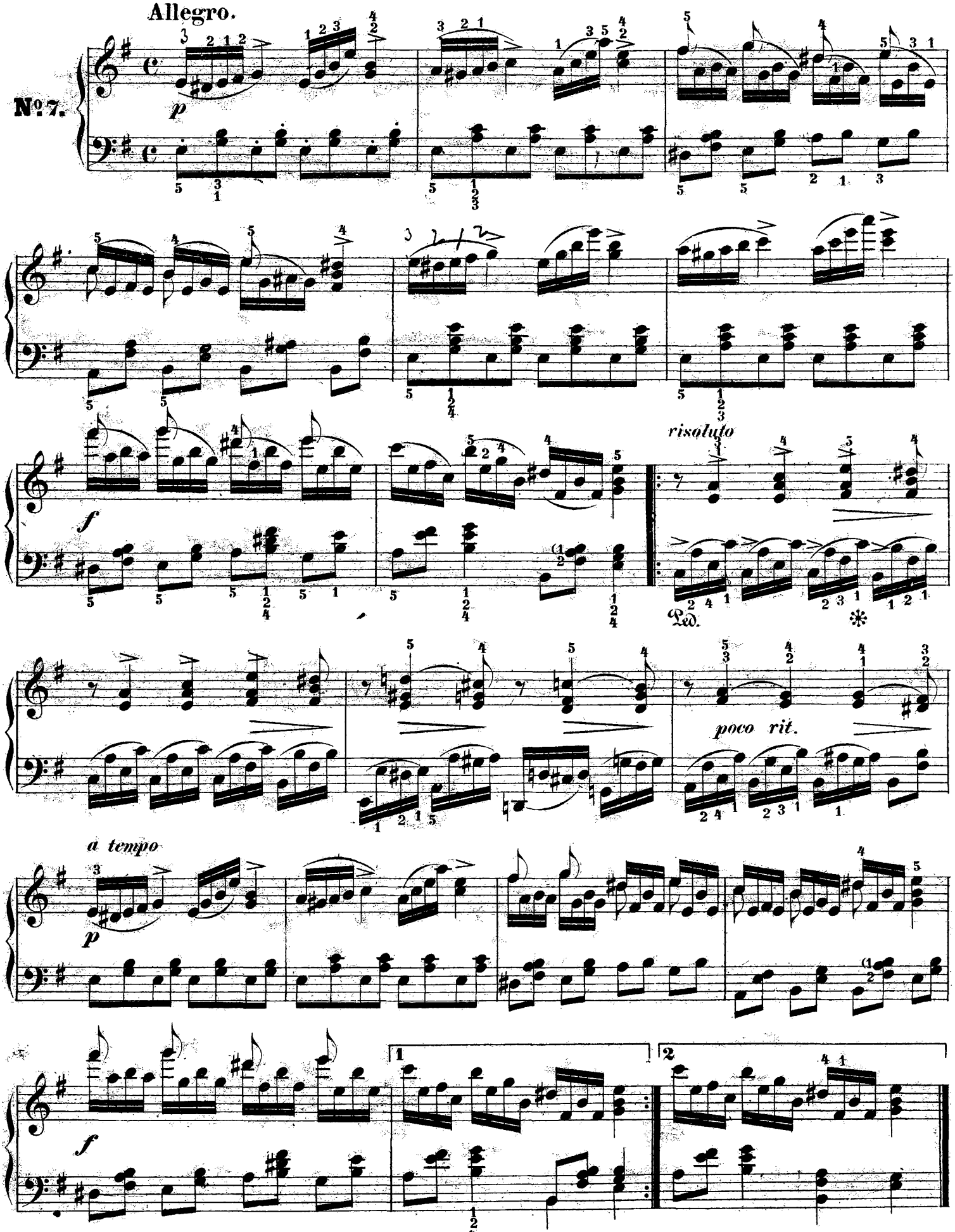
p

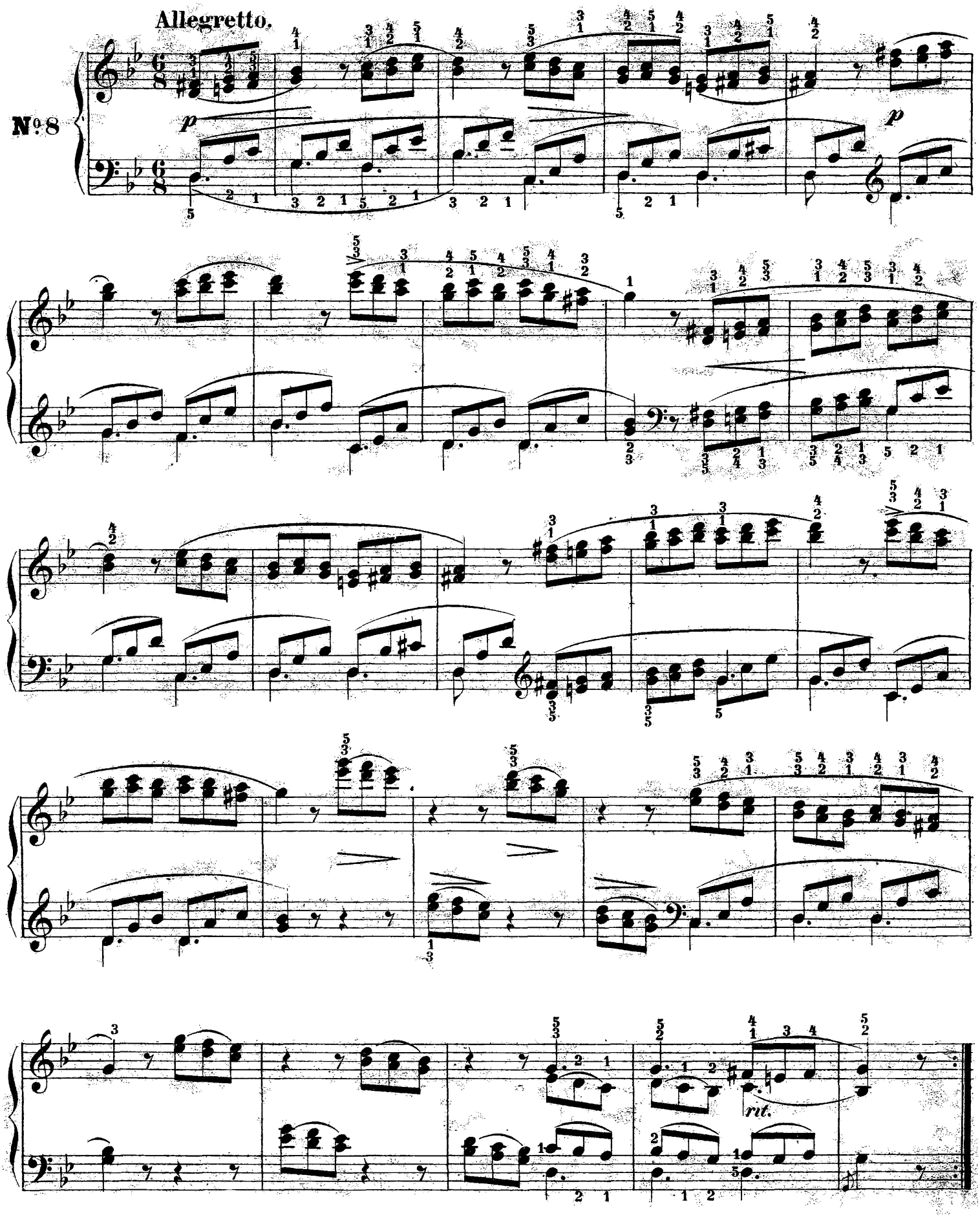
poco rit.

Allegro.

№ 6.




Allegro.
No. 7.
p
risoluto
Ped.
poco rit.
a tempo
f
1
2


Allegretto.
No. 8
p
p
rit.

Allegretto.

№ 9.

mf leggiero

cresc.

pp

fz

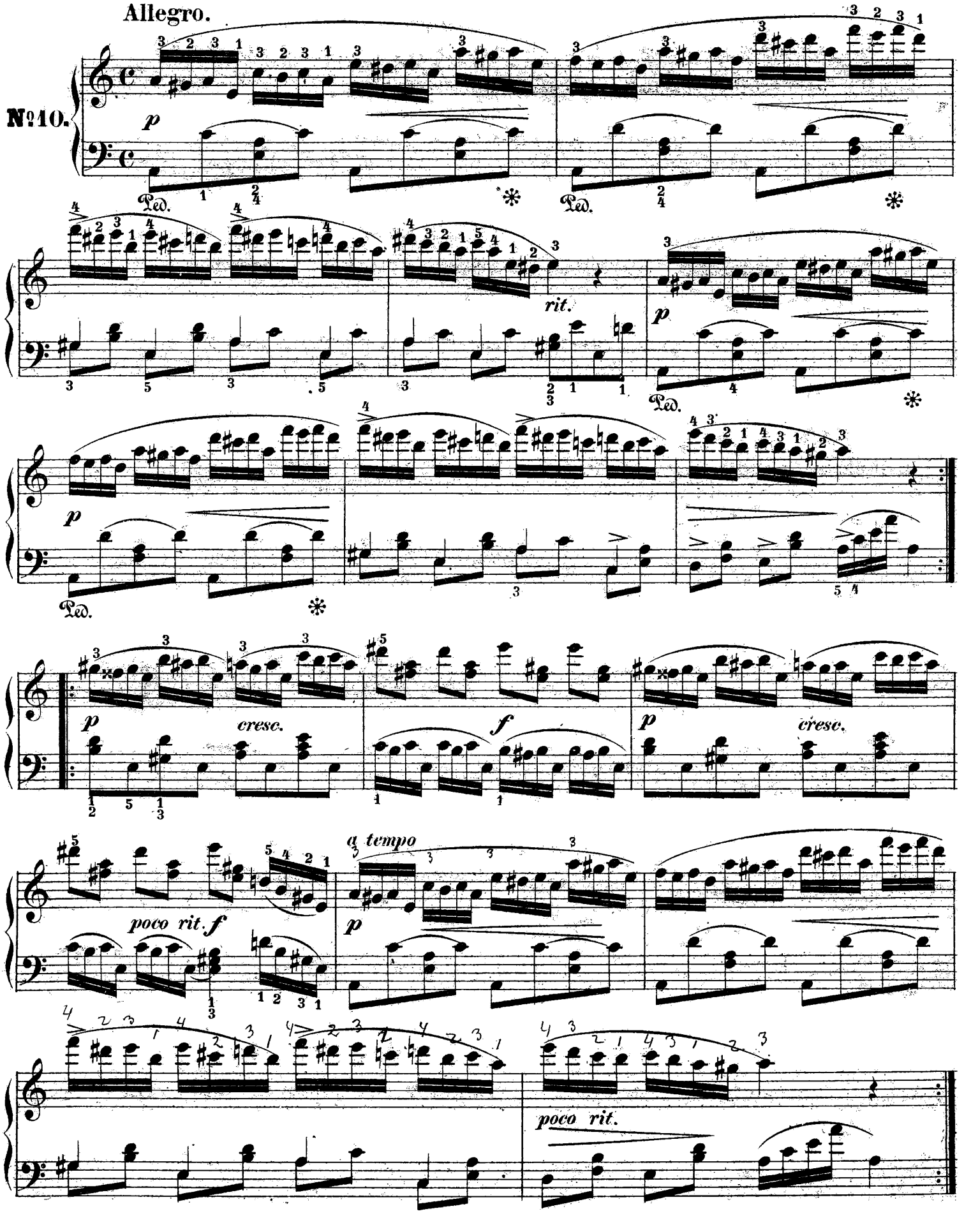
poco rit.

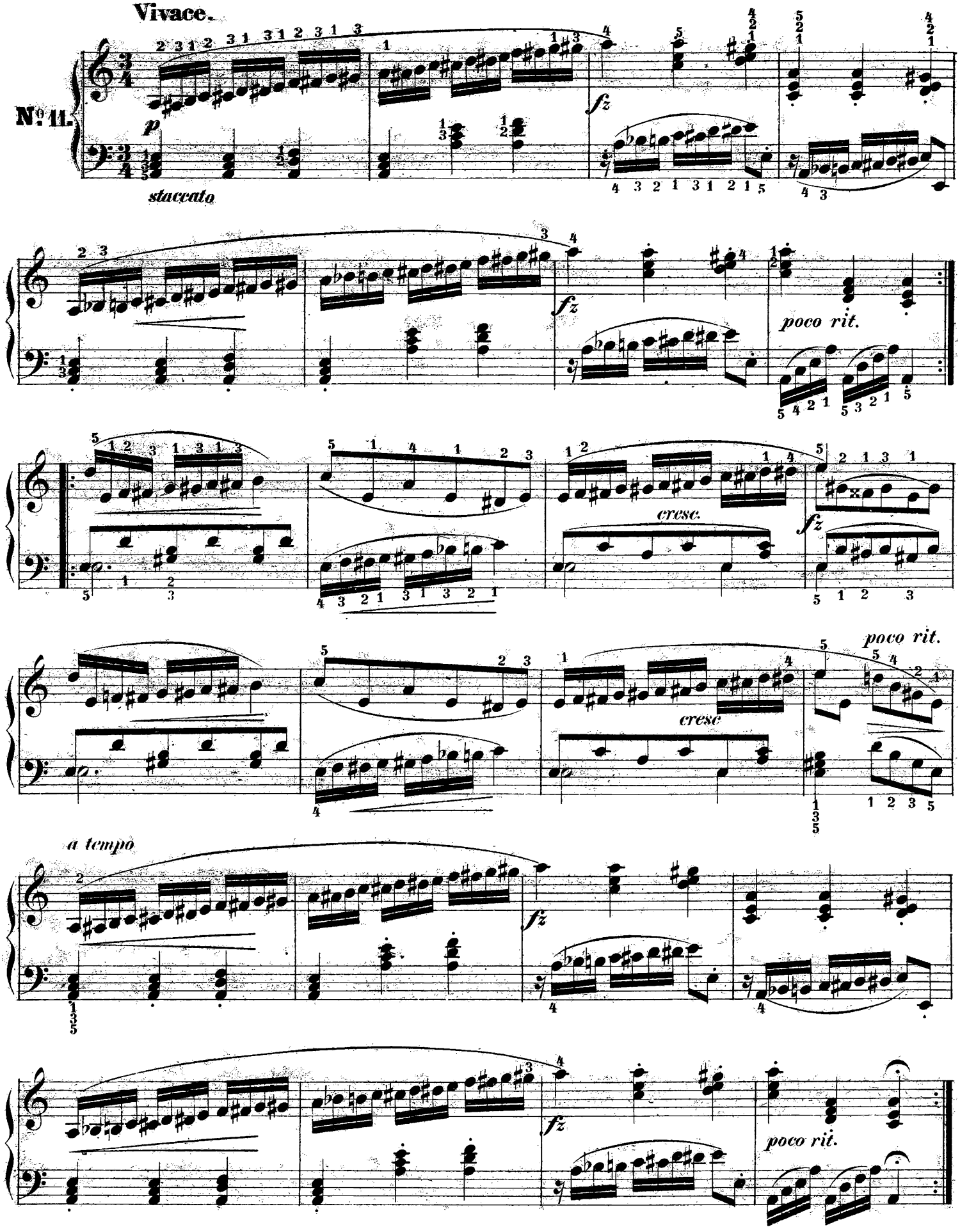
p

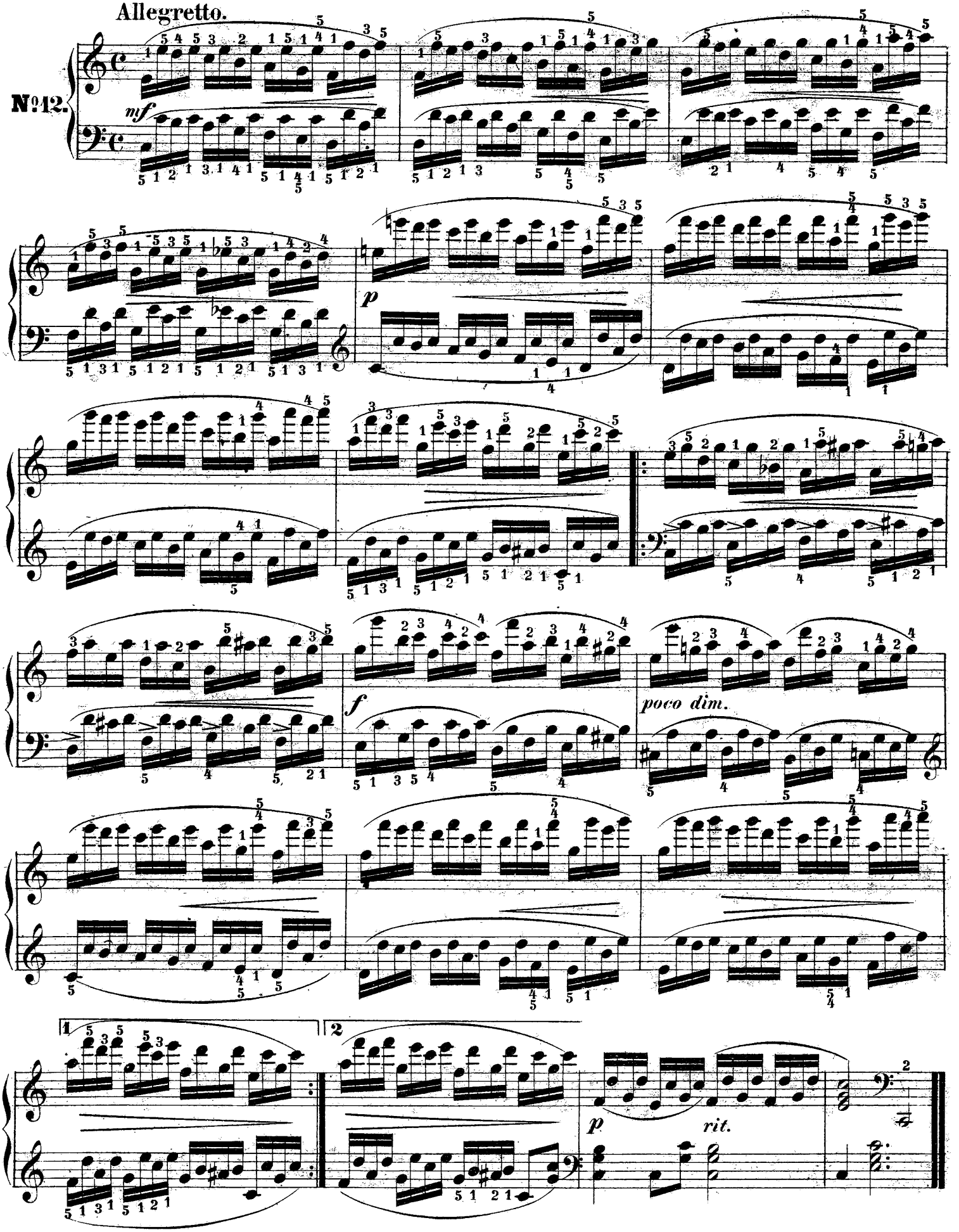
cresc.

pp

f


Allegro.
№10.
p
Ped.
rit.
p
Ped.
p
Ped.
p
cresc.
f
p
cresc.
poco rit. f
a tempo
p
poco rit.


Vivace.
No. 11.
p
staccato
fz
poco rit.
cresc.
cresc
a tempo


Allegretto.
№12.
mf
p
f
poco dim.
1
2
p
rit.